



WISSENSCHAFTLICHE BEGLEITUNG

Durch die wissenschaftliche Begleitung wird sichergestellt, dass sich die Projektarbeit an aktuellen pädagogischen und didaktischen Erkenntnissen orientiert.

Spezifisches Element des Förderkonzepts ist eine individuelle Diagnostik, auf deren Grundlage die Förderung der Beherrschung der deutschen Sprache aufgebaut wird.

Zentrales Element der integrativen Jugendarbeit des VIKZ ist, dass sie für Jugendliche im Umfeld ihrer Mitgliedsvereine geöffnet wird.

Dazu gehört auch, dass die Zusammenarbeit mit Jugendzentren entwickelt und verstärkt wird.

Außerdem wird die Qualitätssicherung und Evaluation von wissenschaftlicher Expertise unterstützt.



ANSPRECHPARTNER

Otto Benecke Stiftung e.V. (OBS)
Kennedyallee 105-107
53175 Bonn

Hans-Georg Hiesserich
Tel. 0228 / 816 32 08
hans-georg.hiesserich@obs-ev.de

Verband der Islamischen Kulturzentren e.V. (VIKZ)
Vogelsanger Str. 290
50825 Köln

Seyfi Ögütlü
Tel. 0221 / 95 44 10 15
seyfi@vikz.de

Schülerwohnheim Hochfeld
Hochfelder Integrations-,
Kultur- und Bildungszentrum e.V.
Hochfeldstr. 46
47053 Duisburg

Yusuf Uca
0203 / 93 57 09 83
uca@runder-tisch-hochfeld.de



PROJEKT: PARTIMO

Verstärkte Partizipation
von Migrantorganisationen



Das Projekt wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend finanziert.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Eine Zusammenarbeit des
Verband der Islamischen Kulturzentren
und der
Otto Benecke Stiftung

WAS IST PARTIMO ?

Gemeinsam führen der Verband der Islamischen Kulturzentren e.V. (VIKZ) und die Otto Benecke Stiftung e.V. (OBS) zur Verbesserung der Bildungs- und Jugendarbeit das Modellprojekt „Verstärkte Partizipation von Migrantenorganisationen“ (PARTIMO) durch.

Im Rahmen dieses Tandemprojektes erstellen und erproben die Projektpartner Konzepte zur Entwicklung der Hausaufgabenhilfe zu einem Förderunterricht und zur Stärkung der Jugendarbeit.

Örtliche Partner sind:

- das Schülerwohnheim Hochfeld des Hochfelder Integrations-, Kultur- und Bildungszentrum e.V. in Duisburg.
- der Bildungs- und Kulturverein Ehrenfeld e.V. in Köln.

Das vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geförderte Projekt hat eine Laufzeit von zwei Jahren.

DIE KOOPERATIONSPARTNER

In seinen rund 300 Gemeinden bietet der 1973 in Köln gegründete Verband der islamischen Kulturzentren neben seinen religiösen Tätigkeiten auch vielfältige Angebote der Jugend- und Bildungsarbeit an.

Die 1965 in Berlin gegründete Otto Benecke Stiftung mit Sitz in Bonn leistet seit 45 Jahren vielfältige Eingliederungshilfe für Zuwanderer in Deutschland.

ZIELE DES PROJEKTS

- Die schulunterstützende Hausaufgabenhilfe in den Einrichtungen des VIKZ wird zu einem Förderunterricht weiter entwickelt.
- Die Jugendarbeit des Verbandes wird professionalisiert.
- Die gesellschaftliche Partizipation des VIKZ wird gestärkt.

DAS KONZEPT

- Es werden wissenschaftlich fundierte Konzepte für einen zielgruppenspezifischen Förderunterricht und eine integrationsfördernde Jugendarbeit erarbeitet.
- Zur Umsetzung des Förderkonzepts werden das pädagogische Personal fortgebildet und die Kontakte zu den Schulen im Umfeld der beteiligten Vereine ausgebaut. Im Rahmen von Elternarbeit werden die Eltern motiviert, sich stärker für die Bildung ihrer Kinder zu engagieren.
- Die Jugendarbeit des VIKZ und seiner Mitgliedsvereine wird interkulturell geöffnet. Als Element einer gestärkten gesellschaftlichen Partizipation wird der VIKZ an die Akquirierung öffentlicher Fördermittel herangeführt.
- Die Projektarbeit und die Ergebnisse werden in einem Projektleitfaden dokumentiert und allen Mitgliedsvereinen des VIKZ zugänglich gemacht.

